



Ärztlicher Kreisverband Landshut Isargestade 731 - 84028 Landshut Quartalsbrief 01/2013

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,
heute erhalten Sie den vierzigsten aller Quartalsbriefe, die ich Ihnen innerhalb der letzten 10 Jahre als Vorsitzender Ihres ÄKV schrieb. Das Echo auf diese Briefe war zwar sparsam aber durchaus positiv, weshalb ich sie immer noch gerne schreibe. Heute ist Frühlingsanfang. Beim Blick aus dem Fenster mag man das noch nicht so recht glauben: im Garten blühen Schneeglöckchen, vereinzelt Krokusse und Palmkätzchen, man vernimmt Vogelgezwitscher und „süße, wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll das Land.“ Das sicherste Zeichen, dass der Frühling naht, aber ist: Sophie, eine maurische Landschildkröte ist aufgewacht, ein Phänomen, das mich jedes Frühjahr fasziniert. Nach 4 monatigem Tiefschlaf ohne Nahrungsaufnahme erwacht sie, läuft nach einem warmen Bad sofort herum, trinkt und macht sich über ein frisches Blatt Salat her, als ob der Winter nie gewesen wäre. Wie immer einige Informationen für Sie:

Laienfortbildungen 2013: In Zusammenarbeit mit der AOK Landshut (um 19.00 Uhr im Vortragssaal der AOK Landshut Luitpoldstraße) **Termine und Themen: 25. April** - Vortrag in VILSBIBURG – Diabetes erkennen, behandeln, gut leben - Dr. med. Rüdiger Meesters – Diab. Schwerpunktpraxis Vilsbiburg / **16. Mai** - Bandscheibenvorfall – Wenn der Stoßdämpfer verrutscht - Ursachen, Symptome und Therapiemaßnahmen - Prof. Dr. med. Dieter H. Woischneck - CA Neurochirurgie Klinikum Landshut. Bitte weisen Sie Ihre Patientinnen/en auf die Vorträge hin!

ÄKV-Fortbildungen 2013: Beginn 19:30 Uhr - Bernlochner Stadtsäle

17.04.- Das perioperative Management des geriatrischen Patienten - Dr. med. Klaus Timmer CA Schloßklinik Rottenburg – Mitgliedervollversammlung und Neuwahlen der ÄKV Vorstandschaft // **22.05.-** Schilddrüsenerkrankungen – Dr. med. Bernhard Scher, CA Nuklearmedizin Klinikum LA // **19.06.-** Moderne Pharmakotherapie der Depression, Diff.Diagn. und Interaktionen – PD Dr. med. The. Messer - Danuviusklinik Pfaffenhofen // **10.07.-** Vortrag Dr. Niehoff - Thema noch in Planung und Auftreten von einigen Gruppen der Landshuter Hochzeit - Festzelt auf der Festwiese // **18.09.-** Satt essen und Abnehmen - Prof. Dr. med. Volker Schusdzarra - Zentrum Ernährungsmedizin am Klinikum re.d. Isar München // **9.10.-** Hyperhidrosis - Prof. Dr. med. Johannes Schmidt - CA Chirurgische Abteilung KKH Landshut-Achdorf // **13.11.-** Berufspolitisches Thema - Dr. med. Max Kaplan - Präsident der bayrischen Landesärztekammer // Weitere Fortbildungstermine finden Sie auf der HP des ÄKV Landshut: www.aekv-landshut.de (unter Termine und Fortbildungen).

Nutzen Sie den Besuch der Fortbildungen Ihres Kreisverbandes vor Ort zum kollegialen Gedankenaustausch!

10. Vorstandssitzung ÄKV Landshut: (Wahlperiode 2008-2013) Termin 09.04.2013 – 19.30 h
Wünsche, Vorschläge, Anträge bitte schriftlich bis 08. April 2013 an ÄKV Landshut per Fax: 0871 / 274973, Brief: Isargestade 731 - 84028 Landshut oder E-Mail: aekv-landshut@t-online.de

ÄKV Mitgliedervollversammlung und Neuwahlen der Vorstandschaft: Gleichzeitig mit diesem Quartalsbrief erhalten Sie die Einladung zur nächsten Fortbildung des ÄKV. und zur am selben Termin stattfindenden Mitgliedervollversammlung 2013 mit Neuwahlen zur Vorstandschaft des ÄKV für die Wahlperiode 2013 – 2018. Fall Sie Interesse haben, aktiv im Kreisverband mitzuarbeiten, lassen Sie uns das bitte alsbald wissen. Sie erleichtern uns dadurch die Organisation der Wahlen, die sich sonst immer gerne in die Länge ziehen. Vergessen Sie bitte nicht: **Arztausweis oder Personalausweis mitbringen!**

BMBF-Verbundprojekt Demenz-Context Landshut (DemConLA): An der Hochschule Landshut wird unter der Leitung von Prof. Dr. Hubert Beste an der Fakultät Soziale Arbeit seit dem 01.07.2012 ein dreijähriges Forschungsprojekt zur Beratung und Unterstützung von Angehörigen demenzkranker Menschen durchgeführt. Das Forschungsprojekt setzt sich zum Ziel, eine möglichst lückenlose Angebotsstruktur von ambulanten, teilstationären und stationären Maßnahmen auch niedrighschwelliger Art in der Stadt Landshut zu realisieren. Zu diesem Zweck soll eine vollstandardisierte Befragung entsprechender Angehöriger von April bis Juni 2013 durchgeführt werden. Wir möchten Sie daher bitten, bei in Frage kommenden Angehörigen dafür zu werben, an dieser Befragung teilzunehmen. Kontaktdaten: Herr Dimitrios Zagoudis, Tel.: 0871-50 64 22 Mobil: 0176-30 30 33 19 48 Email: dimitrios.zagoudis@haw-landshut.de

Manteltarifvertrag Med. Fachangestellte: § 16(3) Urlaub erhielt ab 01.01.2013 eine neue Fassung: Der Urlaub beträgt < 55. Lebensjahr 28 Arbeitstage, > 55. Lebensjahr 30 Arbeitstage
Deutsches Ärzteblatt Jg 110 / Heft 1-2 / 7.1.2013 / Seite A 44

Angebot kostenloser Untersuchungen: Im Rahmen von Tagen der offenen Tür oder auf Initiativen von Institutionen werden gelegentlich kostenlose Dienstleistungen (z.B. BZ-, Chol- oder RR-Messungen) angeboten. Solche Messaktionen sind berufs- als auch wettbewerbswidrig und verstoßen laut BLÄK gegen das Heilmittelwerbegesetz (Verbot der Gewährung von Zuwendungen), weshalb Sie gebeten werden, sie zu unterlassen.

Frühjahrsputz: Sie kennen das Problem: Wohin mit vertraulichen Akten (z.B. Patientenkarteien und –befunde, Röntgenbilder etc.)? Für datenschutzgerechte Entsorgung und Vernichtung nach höchster Sicherheitsstufe in sicher abschließbaren preisgünstigen Boxen sorgen Recyclingfirmen. (z.B. Fa. Wittmann in Altdorf oder Geisenhausen)

Datenschutz: Schöne neue Datenwelt! Alle Daten immer parat, ob in der Praxis, zu Hause, beim Kollegen oder auf dem Smartphone. Dafür gibt es heute die Cloud – und zahlreiche neue Probleme, denn den größtenteils kostenlosen Wolkenspeicher bezahlt man mit Einbußen beim Datenschutz. Die meisten Anbieter speichern die Daten nämlich im Klartext auf ihren Servern. Größte Skepsis ist bei allen Anbietern mit Servern in den USA angebracht, denn dort kann der Staat jederzeit auf die Dokumente zugreifen: Der Kampf gegen den Terrorismus ist der Schlüssel dafür. Auch das EU-Parlament warnt davor: „Europäische Bürger werden nicht ausreichend geschützt“. Für Kollegen, die mit wolkigen Datenspeichern liebäugeln, gilt sowieso die wichtigste Devise: keine Patientendaten in die Cloud! Die haben dort nichts verloren, erst recht nicht, wenn sie Rückschlüsse auf eine Person zulassen.

Betriebsärztin/arzt: Größere Firma im südlichen Landkreis Landshut sucht für 2013 durch altersbedingtes Ausscheiden des jetzigen Arztes eine(n) Arzt/Ärztin mit betriebsärztlicher Ausbildung. Nähere Informationen: ÄKV Landshut Telefon 0871/273525

Hausärzte-Mangel: Auf dem Land werden die Ärzte-Lücken zwar größer, aber immer weniger Hausärzte wollen dorthin, wo sie am dringendsten gebraucht würden. Trotz des zunehmenden Mangels haben im vergangenen Jahr besonders wenige junge Mediziner diese Laufbahn eingeschlagen. Von 10.127 Ärzten, die 2012 ihre Weiterbildung abschlossen, waren laut KBV nur 949 Hausärzte. Das seien so wenige, wie seit Jahren nicht. Im Jahr zuvor waren es noch 1.298 Hausärzte, davor 1.085 bzw 1.168. Auch in anderen Bereichen der Grundversorgung gingen die Zahlen nach unten, etwa bei den Chirurgen, Orthopäden, auch bei Augen-, Haut- und HNO-Ärzten fehlt zunehmend der Nachwuchs, weshalb die Grundversorgung droht, zusammen zu brechen. Noch dazu scheiden bis 2020 48.000 niedergelassene Ärzte altersbedingt aus. Also keine „rosigen“ Aussichten.

Die Vorstandschaft des ÄKV Landshut dankt Ihnen für Ihr Vertrauen in den letzten 5 Jahren und wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Osterfest und einen schönen Frühling
In diesem Sinne verbleibe ich Ihr Dr. med. Werner Resch – 1. Vorsitzender des ÄKV Landshut